

10.47

**Abgeordnete Gabriele Heinisch-Hosek** (SPÖ): Herr Präsident! Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen! Frau Abgeordnete Kirchbaumer hat soeben behauptet, dass aus 21 Trägern fünf werden. – Das ist unrichtig. (*Zwischenruf des Abg. **Haubner**.*)

Ich berichtige tatsächlich: eins, Pensionsversicherungsanstalt, zwei, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, drei, Sozialversicherung der Selbstständigen, vier, Sozialversicherungsanstalt der Beamten, Eisenbahnen und Bergbau, fünf, Versorgungsanstalt des österreichischen Notariates, sechs, Österreichische Gesundheitskasse, sieben, Betriebskrankenkasse Bahnsysteme, acht, Betriebskrankenkasse Mondi (*Ruf: Die werden aufgelöst!*), neun, Betriebskrankenkasse Kapfenberg, zehn, Betriebskrankenkasse Zeltweg – im Gesetz. (*Zwischenruf der Abg. **Schwarz**.*)

Und wenn Sie noch einmal persönlich erwidern, Herr Kollege Wöginger, wird Ihnen das auch nichts nützen. (*Ruf: Ihnen aber auch nicht!*) Da steht nämlich, sie **können** zusammengeführt werden (*Abg. **Wöginger**: Nein!*), nicht, **dass** sie zusammengeführt werden. (*Beifall bei der SPÖ. – Abg. **Wöginger** hebt die Hand.*)

10.48

\*\*\*\*\*

**Präsident Mag. Wolfgang Sobotka**: Zu einer persönlichen Erwiderung: Klubobmann Wöginger. (*Abg. **Wöginger**: Nein, zur Geschäftsbehandlung!*) – Zur Geschäftsbehandlung, bitte. (*Abg. **Haubner**: Aufpassen!*)